

Befähigte Person zur Prüfung von Anschlagmitteln Sachkundelehrgang nach der BGR 100-500 und der Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV § 3 Abs.3)

Ziel des Sachkundelehrgangs:

- Nachweis des Einsatzes qualifizierter Mitarbeiter als befähigte Person für Anschlagmittel im eigenen Unternehmen

Erfüllung der rechtlichen Anforderungen:

- Anschlag - und Lastaufnahmemitteln müssen regelmäßig durch eine beauftragte Fremdfirma oder durch eine "Befähigte Person des Betreibers" geprüft werden. Diese vorgeschriebenen Prüfungen sind zu dokumentieren.
- Vermeidung von Organisationsverschulden – rechtliche Entlastung der Geschäftsführung

Ihr Nutzen:

- In dem Sachkunde-Seminar erwerben Sie die notwendigen Kenntnisse, um die vorgeschriebenen Prüfungen selbst durchführen zu können. Neben den rechtlichen Grundlagen lernen die Teilnehmer auch die physikalischen Grundbegriffe der Anschlagtechnik kennen. Sie erfahren die Aufgaben, Rechte und Pflichten einer Befähigten Person. Auch werden Aufbau und Werkstoffe von Anschlagmitteln sowie die Kontrolle vor dem Gebrauch und die vorbeugende Instandhaltung und richtige Lagerung besprochen.
- Kostensenkung durch den Einsatz eigener Mitarbeiter als befähigte Person zur Erfüllung der Anforderungen der Betreiber an überwachungspflichtigen Anlagen

Inhalte des Sachkundelehrgangs:

- Gesetze und Verordnungen / Betriebssicherheitsverordnung / Berufsgenossenschaft BGR 100-500
- Arten, Aufbau und Werkstoffe der Anschlagmittel
 - Seile, Ketten, Hebebänder, Stahldrahtseile und Drahtseilklemmen
 - Anschlagketten, Schäkkel
 - Hebebänder, Rundschlingen und Faserseile
 - Kombinierte Anschlagmittel, Klemmen und Zangen
- Physikalische Grundbegriffe
 - Lastenverteilung, Schwerpunktlage, Neigungswinkel
 - Zusammenwirken von Hebezeugen, Anschlagmitteln und Lasten
- Durchführung von Prüfungen
 - Verantwortung, Haftung bei Prüfungen, überwachen von Anschlagmittel und Dokumentation
 - Bedeutung der Befähigten Person
 - Technische Spezifikationen und physikalische Belastungen
 - Verschleiß und Ablingereife, Schäden und deren Beurteilung
 - praktische Übungen im Trainings- / Schulungs-Center der WADRA GmbH
 - Arbeitsschutz bei der Prüfung

Teilnehmer:

- Prüf -, Wartungs- und Instandsetzungspersonal, welches als Befähigte Person Prüfungen an Anschlagmitteln vornehmen sollen
- Kranführer, Mitarbeiter die als Anschläger eingesetzt werden
- Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Sicherheitsbeauftragte
- Meister, Techniker, Ingenieure

Referent:

- Martin Edling (Schulungsleiter / Anwendungsberater der WADRA GmbH)

Abschluss / Befähigungs-Nachweis

- Schriftlicher Wissenstest
- Nachweis als befähigte Person von Anschlagmittel zur Erfüllung Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV § 3 Abs. 3) und dem berufsgenossenschaftlichen Regelwerk (BGR 100-500)

Veranstaltungstermine und - orte:

Ort Schulungs-Center der WADRA GmbH, 44143 Dortmund, Tecklenborn 49

Termin | 13.09.2018 |

Wir führen gerne bei Ihnen Inhouse-Schulungen durch. Kontaktieren Sie uns.

Wadra GmbH
44143 Dortmund, Tecklenborn 49

Martin Edling
(Schulungsleiter / Werkssachverständiger)

Mail: edling@wadra.de
Telefon (02 31) 5 19 89-0
Telefax (02 31) 5 19 89-39

Rückantwort
Telefax: 0231 5 19 89 39
Mail: edling@wadra.de

Anmeldung der Teilnehmer/-innen am Sachkundelehrgang zur befähigten Person

Termin	Teilnehmer
13.09.2018	

- Die Teilnehmerzahl ist auf 15 Personen begrenzt.
- Preis pro Teilnehmer 150,00 zzgl. MwSt.
- Im Preis sind die Seminarunterlagen und die Verpflegung inbegriffen.
- ausreichende Parkmöglichkeiten vorhanden
- Anmeldungen bitte mindestens 2 Wochen vor dem Schulungstermin
- Bei einer Abmeldung innerhalb von 7 Tagen vor Schulungsbeginn oder Nichterscheinen, müssen wir eine Gebühr von 50€ erheben.
- Die Anmeldebestätigung erhalten Sie spätestens eine Woche vor dem jeweiligen Termin.

Stempel

Datum

Unterschrift